

Kontakte	EGS12Z ^{b)}	EGS12Z2 ^{b)}	EGS61Z ^{b)}	LDW12/MSR12 ¹⁾	MTR12/DCM12
Kontaktmaterial/Kontaktabstand	AgSnO ₂ /0,5 mm	AgSnO ₂ /0,5 mm	AgSnO ₂ /0,5 mm	OptoMOS	OptoMOS
Abstand Steueranschlüsse/Kontakt	3 mm	3 mm	3 mm	3 mm/6 mm	3 mm
Prüfspannung nach VDE 0110 Steueranschlüsse/Kontakt	2000 V	2000 V	2000 V	LDW12: 2000 V MSR12: 4000 V	2000 V
Nennschaltleistung	16 A/250 V AC	5 A/250 V AC	10 A/250 V AC	50 mA/8...230 V UC	5 A/250 V AC DCM: 90 W
Induktive Last $\cos \varphi = 0,6/230 \text{ V AC}$	650 W	650 W ²⁾	400 W	–	MTR12: 650 W ²⁾
Lebensdauer bei Nennlast, $\cos \varphi = 0,6$	>4x10 ⁴	>4x10 ⁴	>4x10 ⁴	–	>4x10 ⁴
Schaltstellungsanzeige	WA und RV	WA und RV	–	LED	LED
Querschnitt der Zugbügelklemmen 2-fach/3-fach Maximaler Querschnitt eines Leiters 2-fach/3-fach	12 mm ² /7 mm ² 6 mm ² /4 mm ²	12 mm ² /7 mm ² 6 mm ² /4 mm ²	M3	12 mm ² /7 mm ² 6 mm ² /4 mm ²	12 mm ² /7 mm ² 6 mm ² /4 mm ²
Schraubenkopf	Schlitz/Kreuz- schlitz, pozidriv	Schlitz/Kreuz- schlitz, pozidriv	Schlitz	Schlitz/Kreuz- schlitz, pozidriv	Schlitz/Kreuz- schlitz, pozidriv
Berührungsschutz (geräteseitig)	VDE 0106 Teil 100	VDE 0106 Teil 100	–	VDE 0106 Teil 100	VDE 0106 Teil 100
Elektronik					
Einschaltdauer (auch zentral ein/aus)	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Temperatur an der Einbaustelle max./min.	+50 °C/-20 °C	+50 °C/-20 °C	+50 °C/-20 °C	+50 °C/-20 °C	+50 °C/-20 °C
Stand-by-Verlust (Wirkleistung) bei 12/24/230 V	0,05/0,1/0,4 W	0,05/0,1/1 W	–/–/0,4 W	LDW: 0,05/0,1/0,4 W MSR: –/0,5 W/–	MTR12: 0,7 W DCM12: 0,07 W
Steuerstrom A1 bzw. A3-A8 bei 12/24/230 V ±20 %	0,05/0,11/0,7 mA	0,05/0,11/0,7 mA	–/–/0,7 mA	–	0,1/0,2/1 mA
Befehlsmindestdauer	50 ms	50 ms	50 ms	–	–

^{b)} Bistabiles Relais als Arbeitskontakt. Nach der Installation die automatische Synchronisation abwarten, bevor der geschaltete Verbraucher an das Netz gelegt wird. ¹⁾ Nach der Inbetriebnahme und nach einem Stromausfall benötigt der Multisensor ca. 1 Minute, bis der Windsensor aktiv ist. In dieser Zeit sind die Ausgänge Wind und Sonne des MSR12 gesperrt und blinken 3 LEDs langsam. ²⁾ Induktive Last $\cos \varphi = 0,6$ als Summe beider Kontakte max. 1000 W.

Die bei den Sensorrelais ggf. einzustellende maximal zulässige Windgeschwindigkeit ist der Bedienungsanleitung der betreffenden Beschattungselemente zu entnehmen.

m/s	4	6	8	10	12	14	16
km/h	14,4	21,6	28,8	36,0	43,2	50,4	57,6
Bft	3	4	4	5	6	7	7

Messleitungen nicht parallel zu anderen elektrischen Leitungen verlegen und ab einer Länge von 10 Metern statisch geschirmt ausführen, z. B. J-Y(ST)Y. Zum Verlängern Schraubklemmen und Feuchtraumdosen einsetzen.

Bei der Auswahl des Montageortes für die Licht-, Wind- und Multisensoren ist zu beachten, dass diese nicht in den Schatten der zu überwachenden Objekte geraten.